



# HESSISCHER LANDTAG

30.11.2011

Dem  
Haushaltsausschuss  
überwiesen

## Änderungsantrag

### der Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über  
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das  
Haushaltsjahr 2012 (Haushaltsgesetz 2012) in der Fassung der  
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 18/4670 zu Drucksache 18/4400

Inhalt des Antrags: **Einsparung rein repräsentativer Einrichtungen**

Einzelplan **02** Hessischer Ministerpräsident

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 02 02 Hessische Landesvertretung  
Buchungskreis: 2110

Produktnummer lt. Leistungsplan 1

Bezeichnung lt. Leistungsplan Repräsentation beim Bund

Veränderung  
von um auf

**Leistungsplan:**

Beträge in 1.000 EUR			
<b>Gesamtkosten</b>	2.423,4	-2.423,4	0,0
<b>Eigene Erlöse</b>	218,1	-218,1	0,0
<b>Produktabgeltung</b>	2.205,3	-2.205,3	0,0

**Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.**

### Begründung des Änderungsantrags:

Das Land Hessen ist demokratisch ausreichend durch sein Stimmrecht im Bundesrat beim Bund repräsentiert. Die Notwendigkeit einer gesonderten repräsentativen Einrichtung in der Bundeshauptstadt besteht daher nicht und kann eingespart werden.

Wiesbaden, 30.11.2011

Für die Fraktion DIE LINKE  
Der Fraktionsvorsitzende  
**Willi van Ooyen**